

## 373572-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – WWD, Planungsleistung SPS Umbau  
OJ S 110/2025 11/06/2025  
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: WSW Energie & Wasser AG

E-Mail: [patricia.pogliani@wsw-online.de](mailto:patricia.pogliani@wsw-online.de)

Tätigkeit des Auftraggebers: Tätigkeiten im Bereich der Wasserwirtschaft

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: WWD, Planungsleistung SPS Umbau

Beschreibung: Die WSW Energie und Wasser AG (WSW) betreibt in Wermelskirchen Dabringhausen zur Sicherung der Trinkwasserversorgung das Wasserwerk Dabringhausen (WWD) mit einer Aufbereitungsleistung von maximal bis zu 4.600 m<sup>3</sup>/h. Gegenstand des zu vergebenden Auftrags sind Planungsleistungen für den Umbau und Erneuerung der Automatisierung- und Steuerungstechnik im Wasserwerk Dabringhausen. Da die Dokumentation (E-Pläne, Netzwerkpläne usw.) vorzugsweise im System COMOS von Siemens durch den AN der eigentlichen Maßnahme (Systemintegrator) erfolgen soll, ist es notwendig, dass der AN Planung die Dokumentation im System COMOS prüfen kann. Die geschätzten Errichtungskosten liegen bei 2,725 Mio. EUR Netto.

Kennung des Verfahrens: fdec2075-b5f4-474c-b624-e074ccd31ab6

Interne Kennung: 876404

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Auf der Schanze 1

Stadt: Wermelskirchen

Postleitzahl: 42929

Land, Gliederung (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXPTYDGDZDZ 1. Am Auftrag interessierte Unternehmen haben sich anhand eines vom Auftraggeber vorgegebenen Bewerbungsformulars um Teilnahme am Verhandlungsverfahren zu bewerben. Das Bewerbungsformular wird ausschließlich elektronisch auf dem Vergabemarktplatz Rheinland unter <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/> zur Verfügung gestellt. Die Beantwortung

von Fragen zum Verfahren sowie sämtliche Kommunikation zwischen den Beteiligten und der Vergabestelle erfolgt ausschließlich über das o. g. Vergabeportal. Zur Teilnahme an der Kommunikation und für die Abgabe des Teilnahmeantrages ist eine Registrierung erforderlich.

2. Der Teilnahmeantrag enthält neben Erklärungsvordrucken zu den geforderten Angaben auch einen Vordruck einer Bewerbergemeinschaftserklärung. Der Teilnahmeantrag ist mit den geforderten Angaben und Unterlagen zur Beurteilung der Eignung über den Vergabemarktplatz Rheinland innerhalb der dort genannten Frist hochzuladen. Postalisch abgegebene Teilnahmeanträge werden nicht akzeptiert.

3. Bei Widersprüchen zwischen verschiedenen Bekanntmachungstexten ist allein der im EU-Amtsblatt veröffentlichte Text maßgeblich.

4. Das gesamte Projekt wird in deutscher Sprache abgewickelt.

5. Die geforderten Eignungsnachweise können (teilweise) auch über die Angabe einer PQ-Nummer des PQ-Vereins nachgewiesen werden.

6. Bewerber-/Bietergemeinschaften haben dem Auftraggeber eines ihrer Mitglieder als bevollmächtigten Vertreter zu benennen (Federführer). Es ist ein Verantwortlicher Ansprechpartner zu benennen und der Nachweis für dessen Bevollmächtigung durch sämtliche Mitglieder der Bewerber-/Bietergemeinschaft zu erbringen. Die Beteiligung eines Unternehmens in verschiedenen Bewerber-/Bietergemeinschaften ist unzulässig. Die gleichzeitige Beteiligung eines Unternehmens als Bewerber/Bieter wie auch als Nachunternehmer eines anderen Bewerbers/Bieters oder als Mitglied einer Bewerber-/Bietergemeinschaft ist unzulässig, soweit davon auszugehen ist, dass der Bieter aufgrund seines Leistungsanteils oder aufgrund anderer Umstände bei dem anderen Bieter Kenntnis von dessen Angebotskalkulation erhält. Die Angaben zur Zusammensetzung der Bewerber-/Bietergemeinschaft sind grds. bindend. Ein Austausch einzelner Mitglieder der Bewerber-/Bietergemeinschaft vor Auftragsvergabe bedarf der Zustimmung des Auftraggebers, die grds. nur bei gleicher fachlicher Qualifikation erteilt wird. Ein Wechsel in der Zusammensetzung der Bewerber-/Bietergemeinschaft während des Vergabeverfahrens erfordert ggf. eine erneute Eignungsprüfung und kann u. U. zum (nachträglichen) Ausschluss vom weiteren Verfahren führen. Entsprechendes gilt für einen Austausch von vorgesehenen Nachunternehmern, auf die sich ein Bewerber/eine Bewerbergemeinschaft im Teilnahmeantrag zum Nachweis seiner/ihrer Eignung im Auftragsfall berufen hat.

7. Es werden mind. 3 und max. 5 geeignete Bewerber/ Bewerbergemeinschaften am Verhandlungsverfahren beteiligt. Maßgebliches Auswahlkriterium bei einer größeren Anzahl grds. geeigneter Bewerber, welche die aufgeführten Mindestanforderungen an die Referenzlage erfüllen, ist die mit dem Teilnahmeantrag anhand von Referenzangaben dargestellte Erfahrung mit möglichst vergleichbaren Planungsaufgaben. Es werden diejenigen max. 5 Bewerber/Bewerbergemeinschaften am weiteren Verfahren beteiligt und zur Angebotsabgabe aufgefordert, die nach den vorgelegten Angaben/Unterlagen zu in den letzten 5 Jahren (seit 01/2020) erbrachten Planungsleistungen im Vergleich zu ihren Mitbewerbern in besonderer Weise geeignet erscheinen, die zu vergebenden Leistungen vertragsgerecht zu erbringen, weil von ihm/ihr selbst oder den weiteren Unternehmen/Einrichtungen, die Teil einer Bewerbergemeinschaft oder als Nachunternehmer für einzelne Leistungsbereiche vorgesehen sind, bereits möglichst vergleichbare Planungsaufgaben bearbeitet wurden. Maßgebliche Kriterien der Vergleichbarkeit eines Referenzauftrags mit dem zu vergebenden Planungsauftrag sind dabei die Bauaufgabe (insbes. Umbau und Erneuerung der Automatisierungs- und Steuerungstechnik eines Wasserwerks im laufenden Betrieb, sowie die konkret erbrachten Leistungen (Leistungsbilder und Leistungsphasen, insbesondere neben Planung und Baubegleitung auch Begleitung der Inbetriebnahme).

8. Der Auftraggeber behält sich vor, das Vergabeverfahren mangels eines ausreichenden Wettbewerbs einzustellen, wenn nach dem Ergebnis des Teilnahmewettbewerbs weniger als 3 geeignete Bewerber/Bewerbergemeinschaften für eine Aufforderung zur Angebotsabgabe zur Verfügung stehen. Ebenso behält er sich vor, im Teilnahmewettbewerb nicht berücksichtigte Bewerber

/Bewerbergemeinschaften entsprechend ihrer Rangfolge bis zur Höchstzahl von 5 Verfahrensteilnehmern nachträglich, als Nachrücker am weiteren Verfahren zu beteiligen, soweit einzelne im Teilnahmewettbewerb ausgewählte Bewerber/ Bewerbergemeinschaften mitteilen, von einer Teilnahme am weiteren Verfahren absehen zu wollen.

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

**2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

---

**5. Los**

**5.1. Los: LOT-0001**

Titel: WWD, Planungsleistung SPS Umbau

Beschreibung: Fachplanung Technische Ausrüstung i.S.d. § 55 HOAI i. V. m. 15.1 HOAI, Anlagengruppen gem. § 53 Abs. 2 Nr. 1, 4, 7 und 8 HOAI, Leistungsphasen 1-9 (Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen, Starkstromanlagen, nutzungsspezifische Anlagen und verfahrenstechnische Anlagen, Gebäudeautomation und Automation von Ingenieurbauwerken) Weitere Angaben zum Bauvorhaben der WSW und zur Planungsaufgabe können einer Projektbeschreibung entnommen werden, die im elektronischen Projektraum bereitgestellt wird.

Interne Kennung: 876404

**5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

**5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Auf der Schanze 1  
Stadt: Wermelskirchen  
Postleitzahl: 42929  
Land, Gliederung (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)  
Land: Deutschland

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/10/2025  
Enddatum der Laufzeit: 31/12/2030

#### **5.1.4. Verlängerung**

Maximale Verlängerungen: 0

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert  
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein  
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung  
Kriterium: Eintragung in das Handelsregister  
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bewerber/ die Mitglieder einer  
Bewerbergemeinschaft hat/haben mit dem Teilnahmeantrag eine Eigenerklärung über die  
Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister vorzulegen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen  
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bewerber / die Mitglieder einer  
Bewerbergemeinschaft hat/haben mit dem Teilnahmeantrag eine Eigenerklärung vorzulegen,  
dass keine zwingenden sowie keine fakultativen Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB  
vorliegen.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz  
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bewerber / die Mitglieder einer  
Bewerbergemeinschaft hat/haben mit dem Teilnahmeantrag eine Eigenerklärung zum  
Nettojahresgesamtumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, getrennt nach  
Jahren, vorzulegen. Der Nettojahresgesamtumsatz muss mindestens 1 Mio. Euro/Jahr  
betragen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung  
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bewerber / die Mitglieder einer  
Bewerbergemeinschaft hat/haben mit dem Teilnahmeantrag einen Nachweis bzw. eine  
Zusage einer Versicherungsgesellschaft zum Abschluss einer entsprechenden Versicherung  
im Auftragsfall, vorzulegen, dass eine Haftpflichtversicherung (Berufs- oder Betriebshaftpflicht)  
mit Deckungssummen in Höhe von mindestens 2.500.000,00 EUR für Personenschäden und  
mindestens 2.500.000,00 EUR für sonstige Schäden, jeweils 2-fach maximiert pro  
Versicherungsjahr, besteht.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe zur Anzahl der derzeit fest angestellten Mitarbeiter\*innen, aufgeteilt nach Qualifikationen/Ausbildung (z. B. Ingenieur\*innen, Techniker\*innen, Meister\*innen) im Bereich der Planung von elektrotechnischen /automatisierten Anlagen in der Wasserwirtschaft geforderter Mindeststandard: Der Bewerber/ die Mitglieder einer Bewerbungsgemeinschaft in der Summe muss/müssen aktuell über mindestens 3 Ingenieur\*innen/staatlich/geprüfte Techniker\*innen/Meister\*innen (oder gleichwertige oder höherwertige Qualifikation) - davon mindestens 1 Ingenieur\*in jeweils im Bereich der Planung von elektrotechnischen/automatisierten Anlagen der Wasserwirtschaft - verfügen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zu in den letzten 5 Jahren (seit 01/2020) erbrachten Planungsleistungen für vergleichbare Projekte mit Projektbeschreibung und Angaben zu : - den Baukosten der Kostengruppe 400 nach DIN276 netto, - den konkret erbrachten Leistungen (Leistungsbilder und Leistungsphasen der HOAI) - der Art der Leistungserbringung (Eigenleistung, ARGE, Nachunternehmer, usw.) - zum Leistungszeitraum - zum AG, möglichst mit Kontaktdaten. Geforderter Mindeststandard: Der Bewerber/ die Mitglieder einer Bewerbungsgemeinschaft in der Summe muss/müssen für den Zeitraum der letzten 5 Jahre (seit 01/2020) mindestens drei vergleichbare Referenzprojekte nachweisen, die jeweils folgende Anforderung erfüllen: - Referenz betrifft Planungsleistungen des Leistungsbildes Fachplanung Technische Ausrüstung i.S.d. § 55 HOAI i. V. m. 15.1 HOAI, Anlagengruppen gem. § 53 Abs. 2 Nr. 1, 4, 7 und 8 HOAI, Leistungsphasen 1-9 (Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen, Starkstromanlagen, nutzungsspezifische Anlagen und verfahrenstechnische Anlagen, Gebäudeautomation und Automation von Ingenieurbauwerken). Mindestens eine dieser drei Referenzen muss Planungsleistungen für den Umbau und Erneuerung der Automatisierungs- und Steuerungstechnik eines Wasserwerks im laufenden Betrieb sein. Weiter wird um Angabe gebeten, welche vergleichbaren Planungsprojekte in der Software COMOS abgewickelt wurden (z. B. komplette Planungsleistung oder Prüfung der Dokumentation).

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 100,00

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

**5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Honorar

Beschreibung: Gesamthonorarkosten

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Auftragsbezogenes Konzept für Kosten-, Termin- und

Stillstandzeitenmanagement

Beschreibung: wird mit Aufforderung zur Angebotsabgabe zur Verfügung gestellt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Auftragsbezogene Qualifikation des Projektteams

Beschreibung: wird mit Aufforderung zur Angebotsabgabe zur Verfügung gestellt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Prüfung der Dokumentation Netzwerk-/E-Pläne in Software COMOS

Beschreibung: wird mit Aufforderung zur Angebotsabgabe zur Verfügung gestellt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

### 5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 30/06/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYDGDZDZ/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYDGDZDZ>

### 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYDGDZDZ>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 08/07/2025 11:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nach Prüfung der Teilnahmeanträge werden fehlende Unterlagen vom Auftraggeber mit Fristsetzung nachgefordert.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Eigenerklärung zur Umsetzung von Art. 5k VO (EU) Nr. 833/2014, zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2023/2878 des Rates vom 18. Dezember 2023 - Eigenerklärung Informationen zum Bieter

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

Finanzielle Vereinbarung: siehe Vergabeunterlagen

#### 5.1.15. Techniken

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit der Bewerber/Bieter einen von ihm erkannten/erkennbaren Vergabeverstoß nicht ordnungsgemäß gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat oder mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (vgl. zur Rüge- und Antragsfrist im Einzelnen § 160 Abs. 3 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: WSW Energie & Wasser AG

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:  
Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: WSW Energie & Wasser AG

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: WSW Energie & Wasser AG

Registrierungsnummer: DE121016876

Postanschrift: Bromberger Str. 39

Stadt: Wuppertal

Postleitzahl: 42281

Land, Gliederung (NUTS): Wuppertal, Kreisfreie Stadt (DEA1A)

Land: Deutschland

E-Mail: [patricia.pogliani@wsw-online.de](mailto:patricia.pogliani@wsw-online.de)

Telefon: +492025693703

##### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Registrierungsnummer: 05315-03002-81

Postanschrift: Zeughausstraße 2 - 10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: [VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de](mailto:VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de)

Telefon: +49 2211473045

Fax: +49 2211472889

Internetadresse: <https://www.bezreg-koeln.nrw.de>

##### **Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

#### 8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

### **Informationen zur Bekanntmachung**

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b3551c9c-4373-485c-b674-749ac7f25ad7 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/06/2025 16:00:05 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 373572-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 110/2025

Datum der Veröffentlichung: 11/06/2025